



Wellness Mini-Wochenende der Pfarrei St. Ulrich in Bairawies 2018

Stress ist ein Thema, das längst schon Eingang in die Schulen gefunden hat, auch Grundschul Kinder können z.T. ein Lied davon singen.

Darum haben wir in diesem Jahr das Mini-Wochenende unter das Motto „Wellness“ gestellt und haben die verschiedensten Möglichkeiten ausprobiert, um Körper, Geist und Seele etwas Gutes zu tun. Von Entspannungstechniken und Yoga über Massage und Impro-Theater bis Schokobrunnen war auf jeden Fall für jeden und jede was dabei. Spiel und Spaß kamen natürlich auch nicht zu kurz.



Am Samstag haben wir wieder unseren Gottesdienst gefeiert, zu dem immer alle etwas beitragen. Zum Sonntagsevangelium der Verklärung gab es statt eines Aschekreuzes ein Glitzerkreuz auf die Stirn – zur Erinnerung daran, dass auch wir durch Jesus Christus Kinder Gottes sind.

Der Sonntagvormittag war wieder der Kreativität gewidmet – dieses Jahr haben wir weiße T-Shirts mit Batik in bunte, unverwechselbare Kleidungsstücke verwandelt.



Es war ein schönes, sehr kreatives und harmonisches Wochenende mit viel Spaß. Sehr gefreut haben wir uns, dass unsere Jugendpflegerin Katharina Jackl am Freitag und Samstag tagsüber mit dabei war. Herzlichen Dank an alle, die in Vorbereitung und / oder Durchführung dazu beigetragen haben, dass es so ein schönes Wochenende werden konnte, besonders an unsere Oberminis Paula, Paul & Paul und Tanja, die als BetreuerInnen mit dabei waren!

Christina Hoesch

Osterkerzen und Apostelleuchter in St. Ulrich

Schon seit vielen Jahren werden unsere Osterkerzen in der alten und neuen Kirche von drei fleißigen jungen Erwachsenen gestaltet: Viktoria Heck, Ludwina Schwarzwälder und Tanja Graf. Die Kerze in der alten Kirche zeigt in diesem Jahr verschiedene Symbole des christlichen Glaubens, während auf der Osterkerze in der neuen Kirche die Dreifaltigkeit dargestellt wird: Gott als Wort Jahwe in hebräischen Schriftzeichen, Christus als Lamm auf rotem Grund und der Heilige Geist in Form einer Taube. Und das ist nicht irgendein Abbild einer ►

Taube sondern die Taube aus dem Glasfenster des Petersdoms in Rom.

Vielleicht ist Ihnen auch aufgefallen, dass unsere Apostelleuchter seit Ostern wieder mit Namen sowie einem Kreuz versehen sind. Als die Erstkommunionkinder bei der Kirchenführung die Sakristei und den Kirchenraum



kennenlernen durften, fragten sie, warum man die Kerzen „Apostelleuchter“ nennt. So erfuhren die Kinder, dass zur Weihe der Kirche im Jahr 1986 diese zwölf Kerzen die Namen der Apostel trugen. So entstand in einer Kommuniongruppe die Idee, nicht nur die eigene Kommunionkerze zu gestalten, sondern auch die Leuchter wieder mit Namen zu versehen.

Vielen Dank an alle fleißigen Bastler, die unseren Kirchenraum mitgestaltet haben!

Andrea Pittner

Erinnern Sie sich noch an das Fastenessen? Hundert hungrige Gemeindemitglieder freuten sich über ein Linsencurry. Die Begeisterung war so groß, dass wir Ihnen das Rezept nicht vorenthalten wollen:

Zutaten für 4-6 Personen:

1 Zwiebel, 1 Knoblauchzehe, 3 EL Olivenöl, 1 EL Zucker, 5 EL Tomatenmark, 1-2 EL Berbere (afrikanisches Gewürz), 250 g rote Linsen, 150 ml Weißwein, 1 Liter Geflügelbrühe, 5 Tomaten, 1 Mango, 1 Bund Koriandergrün oder Petersilie, Salz, Pfeffer

Zwiebel und Knoblauch schälen und in feiner Würfel schneiden. Das Öl in einem Topf erhitzen und die Zwiebelwürfel darin glasig anschwitzen. Knoblauch dazugeben und eine Minute mit anschwitzen. Den Zucker einstreuen und karamellisieren. Tomatenmark, Berbere und Linsen unterrühren. Mit Wein ablöschen und die Flüssigkeit ein wenig einkochen lassen. Die Brühe angießen und das Ganze zugedeckt bei mittlerer Hitze etwa 20 Minuten köcheln lassen.



In der Zwischenzeit Tomaten waschen, vierteln, entkernen und das Fruchtfleisch ohne Stiefansatz in Würfel schneiden. Mango schälen, entkernen und ebenfalls würfeln. Das Koriandergrün waschen und trocken schütteln, die Blätter abzupfen und fein hacken.

Tomaten- und Mangowürfel kurz vor dem Servieren in der Suppe erhitzen. Die Suppe mit Salz und Pfeffer abschmecken, auf Teller verteilen und mit Koriandergrün bestreut servieren.

Anna-Lena Kammerer

Die Kirchenstiftung St. Ulrich sucht **zum 1.9.2018** eine pädagogische Ergänzungs- oder Fachkraft in Voll- oder Teilzeit für unseren **Integrationskindergarten St. Ulrich in Unterschleißheim.**



Ihre Bewerbung, gerne auch per E-Mail, richten Sie bitte an:

Integrationskindergarten St. Ulrich
Christine Schwabenbauer
Im Klosterfeld 14

85716 Unterschleißheim
kindergarten@st-ulrich-ush.de



Wir aus dem Kindergarten Wirbelwind möchten uns mit einem Brief an unsere Kollegin Brigitte Beutel wenden. Sie wird uns zum Sommer verlassen, um in den wohlverdienten Ruhestand zu gehen.

Liebe Brigitte, ein Abschied ist immer ein wenig traurig und fällt uns auch nicht leicht. Darum ein paar Worte zur Verabschiedung, die wir Dir, liebe Brigitte mitgeben möchten.



1976 hast Du im damaligen St. Korbinian Kindergarten III, heute der Kindergarten Wirbelwind, zu arbeiten begonnen. Über die Jahre warst Du uns immer eine zuverlässige, zukommende, umsichtige und fleißige Kollegin. Auf Dich konnte man immer bauen. Ob neue Projekte, die Fürsorge für die Kinder, die Erledigung all der großen und kleinen Dinge die in einem Kindergarten so anfallen. Du warst immer dazu bereit Verantwortung zu übernehmen, warst immer für die Kinder und uns da.

Wir wünschen Dir einen grandiosen Neustart als „Rentnerin“. Genieße Deinen Ruhestand, wir werden Dich vermissen.

Deine Kolleginnen

*Manchmal ist es an der Zeit,
ein altes Buch zu schließen.
Es bringt nichts,
die Kapitel wieder und wieder zu lesen.
Sie ändern sich nämlich nicht.
Und es gibt so viele andere tolle Bücher.*

„Du hast uns deine Welt geschenkt.“

In den letzten Monaten wurde im Kinderhaus St. Korbinian in allen Gruppen die Schöpfungsgeschichte auf sehr kreative Art und Weise erarbeitet.

Die sieben Tage der Schöpfung haben wir Tag für Tag in den Gruppen gestaltet und ein Bodenbild dazu wachsen lassen. Gottes Welt war Thema beim Turnen, im Alltag, in den Stuhlkreisen, in Büchern, in Geschichten und natürlich auch im Garten.

Am Freitag, den 8. Juni 2018, feierten alle Kinder und ihre Familien einen gemeinsamen Familiengottesdienst zum Abschluss dieses Themenschwerpunktes. Dieser fand im Garten des Kinderhauses bei unglaublich gutem Sommerwetter statt. Das Erziehersteam hatte mit viel Liebe zum Detail einen schönen Gottesdienst vorbereitet.



Dabei wirkten Eltern mit, die Fürbitten vortrugen, die Kinder, welche den Altar deckten und gemeinsam einen Schöpfungstanz mit bunten Tüchern tanzten. Es wurde gebetet und Lieder gesungen. ▶

So haben wir uns alle zusammen für die schöne bunte Welt bedankt, die Gott uns geschenkt hat. Nach einer guten Stunde war der berührende Gottesdienst vorbei. ▶



Sternsinger suchen ein neues Gesicht an der Spitze!

Du bist über 30, stehst mitten im Leben, hast vielleicht eine eigene Familie und überhaupt keine Zeit, Dich sozial zu engagieren? Aber irgendwie würdest Du doch eigentlich gerne ...?

Dann bringst Du gute Voraussetzungen mit!

Mein Name ist Erika Obal, ich bin arbeitende Mutter von drei Kindern und seit drei Jahren als Organisatorin der Sternsinger in der Pfarrei St. Ulrich tätig. Da meine Partnerin aus beruflichen Gründen ausgeschieden ist, bekleide ich dieses Amt derzeit offiziell alleine. Nun suche ich eine zweite Person, die mir in der kommenden Saison hilfreich zur Seite steht. Gerne begrüße ich auch „Pfarrei-Neulinge“, da die Sternsinger eine schöne Basis bilden, um in die Gemeinde hineinzufinden. Die Aktion ist zeitlich begrenzt und beschränkt sich für Dich auf den großen Zeitraum November bis Januar.

Du solltest mitbringen: Spaß und die nötige Ruhe bei der Arbeit mit Menschen jeden Alters, Zeit vom 1. bis 6. Januar 2019 und eine gültige Mailadresse.

Bei Interesse freue ich mich über Deine Rückmeldung unter sternsinger@st-ulrich-ush.de.

Erika Obal

Die Kinder und ihre Familien wurden gebeten, im Anschluss noch zum Verweilen zu bleiben, den Garten und die Atmosphäre zu genießen. Es war ein rundum gelungener Gottesdienst, und das Wetter hielt bis zum Schluss durch – zum Glück, denn eigentlich war Regen angesagt.

Tanja Scheuer/Bettina Geier

Nacht der Lichter „on Tour“

Seit vielen Jahren wird in St. Ulrich etwa drei- bis viermal im Jahr die Nacht der Lichter gefeiert: ein ca. 45 minütiges ökumenisches Abendgebet mit Liedern aus Taizé, Stille und biblischen Texten. Anschließend besteht die Gelegenheit, den Abend gemeinsam ausklingen zu lassen und ins Gespräch zu kommen.



In diesem Jahr haben wir uns in ökumenischer Verbundenheit auf den Weg gemacht und besuchen uns gegenseitig in unseren Kirchen und Gemeindehäusern.

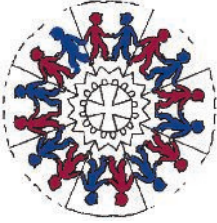
Im Mai und Juni gab es die Nacht der Lichter bereits in der stimmungsvollen Unterkirche in St. Korbinian und in der evangelischen Genezarethgemeinde – mit anschließendem Johannisfeuer, Stockbrot und einem schönen Buffet, das die Konfirmanden mitgestaltet hatten.

Die nächsten Termine sind:

Sonntag, 23.9.2018, 19:00 Uhr,
Maria-Magdalena-Kirche

Sonntag, 25.11.2018, 19:00 Uhr,
St. Ulrich (neue Kirche)

Stephan Honal



Aktivitäten und Angebote für Kinder bis in den Advent

St. Ulrich
Neue Kirche
Alte Kirche
Pfarrsaal

St. Korbinian
Kirche

So	1.7.	10:00	Patrozinium und Pfarrfest		NK
		13:00	Kinderfest		
So	15.7.	10:00	Familiengottesdienst		K
		10:00	Kindergottesdienst		P
So	22.7.	10:00	Pfarrgottesdienst mit allen Chören anschließend Pfarrfest und Kinderfest		K
So	23.9.	10:00	Kindergottesdienst		P
Erntedank					
So	30.9.	10:00	Familiengottesdienst mit Band		NK
So	7.10.	10:00	Familiengottesdienst		K
		10:00	Kindergottesdienst		P
So	21.10.	10:00	Kindergottesdienst		P
St. Martin					
Fr	9.11.	10:00	Martinsfeier und Laternenumzug		NK
So	11.11.	10:00	Kindergottesdienst		NK
Christkönig					
So	25.11.	10:00	Einführung der neuen Ministranten		K
Sa	1.12.	18:00	Lichterprozession mit Kinderchor		K
So	2.12.	10:00	Kindergottesdienst		P
So	9.12.	10:00	Kindergottesdienst		P
So	16.12.	10:00	Einführung der neuen Ministranten		NK
So	23.12.	10:00	Kindergottesdienst		P

Bibelgespräch in St. Ulrich für Kinder zwischen 9 und 14
im Erwachsenenraum während des 10.00 Uhr Gottesdienstes

8. Juli – 16. September – 7. Oktober –
18. November – 2. Dezember

Bibel





Uli & Korbi



Es ist Urlaubszeit und vier Paare sind unterwegs.
Wer fährt mit wem von wo wohin?

1. Marie und ihr Mann leben in Aachen, Michael und seine Frau in Dresden.
2. Ben will unbedingt an die Ostsee.
3. Das Paar aus München, das an der Nordsee Urlaub macht, ist nicht Lea und ihr Mann.
4. Rebekka ist nicht mit Simon verheiratet und kommt nicht aus Dresden. Sie wird in Dalmatien Urlaub machen.
5. Maximilian wohnt in Bremen, und er fährt nicht in die Lombardei.
6. Svenja ist es egal, wo sie Urlaub macht, aber 3 Wochen sollen es auf jeden Fall sein – solange es am Meer ist.

Wenn du die Hinweise genau studierst, hast du bald die Lösung.
Tipp: Es hilft, sich die Informationen in einer Tabelle zusammenzuschreiben.

Wer	Mit wem	Von wo	wohin

Die Lösung findet ihr wieder irgendwo in diesem Pfarrbrief.

*Viel Spaß beim Knobeln
Eure Viktoria*